



# Fachschaft MINT

## Sitzungsprotokoll

Fachschaft MINT

Protokollant: Lisa Lübbe

09.12.2015

### **Anwesende (gewählte *hervorgehoben*):**

Philipp Seidel, *Leslie Brackhagen*, Johann Mattutat, Birthe Lange, *Jan Pascal Maas*, *Pascal Geerdsen*, *Cathrin Hansen*, Jasmin Wollgast, Marco Maaß, *Albert Piek*, *Miriam Sasse*, Jeremy Boy, Svenja Pieritz, *Philip Queßeleit*, Antonia Brozek, *Lisa Lübbe*

### **entschuldigt:**

*Annina Graeber*, *Steffen Drewes*, *Katrin Lämmermann*



*Beginn 18:07*

## **TOP 1: Berichte**

### **Senatsausschuss Lehre**

#### **Reakkreditierung MLS, MML und Akkreditierung MEW**

- Reakkreditierung von MLS und MML sowie Akkreditierung von MEW (Medizinische Ernährungswissenschaften)
- Stellungnahmen der FS MINT sollen bis Freitag (11.12.15) vorliegen: Albert, Steffen, Lisa, Antonia und Johann werden sich dazu morgen treffen und die Stellungnahmen ausarbeiten
- ein Entwurf für MEW liegt von der FS MED bereits vor
- Prof. Hartmann hat erst gestern gesagt, dass die Stellungnahme für MLS schon am Freitag vorliegen muss, Albert hat daher eine E-Mail an Frau Pulz und Herr Hartmann geschickt
- es lagen bisher keine Dokumente bezüglich der Reakkreditierung von MLS vor

#### **Lehrveranstaltungen in Landesferien**

- es darf keine Benachteiligung für Studierende geben, die eine Lehrveranstaltung beispielsweise in der ersten Januarwoche nicht besuchen können
- während der offiziell vorlesungsfreien Tage dürfen keine Pflichtveranstaltungen stattfinden
- in Ausnahmefällen soll laut Prof. Hartmann ein Konsens zwischen Studierenden und Dozenten gefunden werden
- Pascal will eine E-Mail an alle Studierenden schicken, um sie darüber zu informieren

#### **wachsende Studierendenzahlen**

- 2018 wird seitens der Uni die größte Diskrepanz zwischen der Anzahl Studierender und der Anzahl zur Verfügung stehender Räume erwartet
- ein Eingreifen wird bis dahin nicht zu erwarten sein, danach soll die Diskrepanz langsam abgebaut werden



## weitere Themen

- bis Februar soll ein gemeinsamer Evaluationsbogen für die Sektionen MINT und Medizin vorliegen, einen Entwurf legte Philip vor
- es könnte ab 2017 Probleme mit der VG Wort geben
- Vorlesungsskripte müssen dann Urheberrechte berücksichtigen, es werden negative Auswirkungen auf die Qualität und das Vorhandensein der Skripte erwartet
- im Fokus steht der Bezug auf wörtliche Zitate
- geplant war ursprünglich diese Regelung bereits 2016 einzuführen, dafür ist die Zeit jedoch zu knapp und es gab Aufschub

## Senatsausschuss MINT

### Berufungskommissionen

- Philipp berichtet, dass die Berufungskommission Psychologie ihre Arbeit mittlerweile aufgenommen hat
- es wird in den nächsten drei Jahren eine Nachfolge für Prof. Hilgenfeld in der Biochemie gesucht
- der Übergang soll hierbei fließend verlaufen
- an der Berufungskommission sollen die Sektion MINT und Medizin gleichermaßen beteiligt sein, für MINT wird Christoph Leschczyk einspringen

### Prüfungsausschüsse

- es müssen die Prüfungsausschüsse für MIW und Medizinische Informatik besetzt werden
- für die Medizinische Informatik gibt es eventuell bereits zwei Studenten die den PA besetzen
- aus dem PA MLS wird von Birthe berichtet, dass die Klausuren der MLS Studenten im 3. Semester entzerrt wurden und nun besser verteilt sind

## Senat

- Steffen berichtet nach der Senatssitzung, dass Flensburg und Kiel ein neues universitäres Gremium einrichten wollen
- dieses soll Erweiterter Senat heißen und viertel-paritatisch besetzt werden
- dazu werden 16 Studierende für die Besetzung gebraucht
- Steffen verlässt die Sitzung nach diesem kurzen Bericht wieder



## Vollversammlung Psychologie

- Philipp war bei den Vollversammlungen der Bachelor- und Masterpsychologen
- Lisa und Miriam waren bei der Veranstaltung für die Bachelor-Studierenden dabei
- es gibt einige Interessierte, die sich an der Einrichtung einer FS Psychologie beteiligen wollen
- Philipp will dabei helfen und Kommilitonen die Arbeit einer Fachschaft erklären
- dazu ist ein Donnerstag ab 18 Uhr im Zentralklinikum im neuen Jahr geplant

## TOP 2: Nikolausumtrunk/Feuerzangenbowle

### Nikolausumtrunk

- die Medientechnik hat sich bisher nicht auf Antonias Anfrage hin gemeldet, Pascal will nun nachfragen
- Leslie wird den Waffelteig im AStA vorbereiten
- die Glühweinkocher sollen um 15 Uhr vor das Audimax zusammen mit dem Glühwein und Kinderpunsch geliefert werden
- die FS MINT hat sich eine eigene Kabeltrommel und einen Glühweinkocher angeschafft, insgesamt werden für den Umtrunk vier Kocher aufgestellt
- der Aufbau soll am Donnerstag (10.02.15) um 17 Uhr beginnen, Veranstaltungsbeginn ist um 18 Uhr

### Feuerzangenbowle

- die Planung läuft gut
- für die Nutzung der Mensa muss eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden
- die Küche der Mensa darf in diesem Jahr nicht benutzt werden

## TOP 3: Ergebnisse der Gremienfahrt

- die Fachschaften Medizin und MINT wollen stärker miteinander kooperieren
- außerdem will die FS MINT mehr mit der FS TW der Fachhochschule zusammenarbeiten
- es kam die Idee einer Campusschnitzeljagd und eines Ausflugs mit Dozenten auf
- dabei kann die FS MINT organisieren und grillen



## TOP 4: Sonstiges

### T-Shirts

- Albert und Lisa haben sich auf ein Angebot geeinigt und die Shirts sowie einige Hoodies bestellt (in blau mit weißem Druck) die Kosten pro Shirt belaufen sich auf 11 Euro und pro Hoodie auf 22 Euro
- die Lieferung wird nächste Woche erwartet
- auf den Shirts und Hoodies ist nicht nur auf der linken Brust sondern auch auf dem Rücken das Logo abgebildet

### Beachflags

- Miriam hat ein Angebot für Beachflags vorliegen, die Kosten pro Stück belaufen sich auf 120 Euro
- es wurde mit sechs Ja-Stimmen einstimmig beschlossen, dass zwei Beachflags und Zubehör angeschafft werden
- Miriam wird sich nun um die Bestellung kümmern

### Klingel

- Philip hat die Idee eingebracht eine Klingel in der Fachschaft zu installieren, damit während der Öffnungszeiten auch im Arbeitsraum bemerkt wird, wenn Studierende da sind
- um die Umsetzung wird er sich kümmern
- der Kauf von ein oder zwei Klingeln zu einem Preis von 10 bis 30 Euro wurde mit sechs Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

### Nutzung des Kellerraumes

- der Raum darf unter Vorbehalt genutzt werden, sollte dieser anderweitig gebraucht werden, muss die Fachschaft wieder ausziehen
- Idee zur Nutzung des Raumes: Raum herrichten (Teppich auslegen, Wände streichen, Regale herausstellen) und als "Chillraum" nutzen, Sofas werden dort hinein gestellt
- dafür wird jetziger Sofaraum zu einem Sitzung- und Arbeitsraum mit großem Tisch und Stühlen
- könnte auf diese Weise der Studierendenschaft als Gruppenarbeitsraum zur Verfügung gestellt werden
- hintere Räume sind abschließbar



### Wanddurchbruch

- Philip hat nachgefragt, ob es möglich ist einen Wanddurchbruch zwischen Vorraum und Arbeitsraum zu schaffen
- Wanddurchbruch ist nicht erlaubt, aber es darf ein Loch gebohrt werden, sodass Kabel hindurchgezogen werden können
- dadurch die Möglichkeit gegeben, einen Computer im Vorraum aufzustellen

nächste Sitzung: am Mittwoch den 13.01.2016

Protokollant: Pascal Geerdsen

*Ende 19:56*